

# Iran Reise

# Zauber des Orients

(16 Tage)

Teheran – Qeshm – Shiraz – Mehriz – Yazd – Isfahan – Koohrang – Abyaneh –  
Kashan – Qom - Teheran



Willkommen im Iran – eines der faszinierendsten Reiseziele im märchenhaften Orient. Lassen Sie sich verzaubern von einem Land, das mit vielen Vorurteilen zu kämpfen hat und von dem man nicht viel weiß. Auf Ihrer Rundreise sehen Sie prachtvolle Moscheen, beeindruckende archäologische Stätten aus mehreren Jahrhunderten und authentische Einblicke in eine fremde Kultur. Die einzigartige Gastfreundlichkeit der Iraner und der Kontakt zu den Einheimischen werden Sie begeistern! Auf Sie warten aber nicht nur die kulturellen Höhepunkte, sondern auch einzigartige und stimmungsvolle Unterkünfte. Ob unter freiem Sternenhimmel in einem Beduinenzelt, in einer traditionellen Karawanserei entlang der Seidenstraße oder in den geschmackvollen Boutiquehotels – überall spüren Sie den Zauber des Landes. Tauchen Sie ein in das Märchen aus 1001 Nacht und freuen Sie sich auf unauslöschliche Eindrücke, die der Iran bei Ihnen hinterlassen wird!

## Ihre persönlichen Specials

\*Jede Reise ein Unikat - in liebevoller Handarbeit nach Ihren Wünschen entworfen \*sorgfältig für Sie ausgewählte Hotels \*persönliche Ansprechpartner vor, während und nach Ihrer Reise \* Sicherheit und Flexibilität durch einen privaten, englischsprachigen Driverguide \* das pulsierende Teheran erleben \* Natur pur auf der Insel Qeshm \* Shiraz – die Stadt der Rosen und Nachtigallen \* authentische Übernachtung in einer traditionellen Karawanserei \* Wanderung im Zagros-Gebirge \* beeindruckende Übernachtung im Beduinenzelt \* Märchen aus 1001 Nacht in Isfahan \* eintauchen in eine fremde Kultur \* herzliche Gastfreundlichkeit spüren

## Unterkünfte/Hotels (je nach Verfügbarkeit)

Stadt	Hotel	Zimmerkategorie*	Nächte
Teheran	<b>Eskan Hotel</b>	Standard Room	2
Qeshm	<b>Eram Hotel</b>	Double Room City View	3
Shiraz	<b>Zandiyeh Hotel</b>	Standard Room	2
Mehriz	<b>Karawanserei Zein-o-Din</b>	Gemeinschaftszimmer/ kein eigenes Badezimmer/WC	1
Yazd	<b>Dad Hotel</b>	Standard Room	1
Isfahan	<b>Traditional Sunrise Hotel</b>	Standard Room	3
Koohrang	<b>Beduinenzelt</b>	kein eigenes Badezimmer/WC	1
Abyaneh	<b>Viuna Hotel</b>	Standard Room	1
Kashan	<b>Saraye Ameriha Hotel</b>	Standard Room	1

\*Auf Wunsch können wir Ihnen gerne gegen Aufpreis höherwertige Zimmerkategorien anbieten. Preise auf Anfrage.

Ein offenes Wort zum Iran:

Die Nachfrage nach Reisen in den Iran ist im Moment sehr groß - die Infrastruktur, was Hotels und Reiseleitungen angeht, steckt jedoch noch in den „Kinderschuhen“. Es gibt nur eine begrenzte Auswahl an guten Hotels im Iran. Auch der Tourismusstandard und der Servicegedanke in den Hotels im Iran sind nicht mit anderen asiatischen Ländern zu vergleichen. Diesbezüglich bitten wir um Ihre volle Flexibilität. Aufgrund der stets sehr hohen Auslastung möchten wir darauf hinweisen, dass sich die Hotels jederzeit bis ca. 3 Wochen vor Anreise ändern können.

## Preise

Aus Ihren Träumen und unserer Leidenschaft werden Ihre Reise und Ihr Preis.

Bitte kontaktieren Sie uns für Ihr maßgeschneidertes Angebot.

Individueller Starttermin & individuelle Gesamtteilnehmeranzahl möglich.

Diese Reise wird nur exklusiv durchgeführt, ein Anschluss an eine Gruppe ist nicht möglich.

## Reiseverlauf



## Reiseverlauf

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

### 1. Tag **Ankunft in Teheran** (-/-/-)

Salam und herzlich willkommen im bezaubernden Iran. Bei Ihrer Ankunft in Teheran werden Sie bereits von Ihrem Reiseleiter erwartet und anschließend zu Ihrem Hotel gefahren, wo Sie sich von Ihrem Flug erholen oder die Umgebung ein wenig auf eigene Faust erkunden können. Übernachtung in Teheran.

### 2. Tag **Einzigartige Museensammlung in Teheran** (F/-/A)

Die pulsierende Metropole erwacht! Nach dem Frühstück begeben Sie sich gemeinsam mit Ihrem persönlichen Reiseleiter auf Ihre erste Erkundungstour durch die Stadt. Gute Startpunkte für die Besichtigung von Teheran sind das Teppichmuseum und das Nationalmuseum. Sie beginnen mit dem Nationalmuseum des Iran, das mit über 300.000 antiken Gegenständen die größte Sammlung an Artefakten in Persien und eine der bedeutendsten Sammlungen von historischen Gegenständen der Welt besitzt. Das Teppichmuseum lässt Sie am Zauber von 1001 Nacht teilhaben. Anschließend schlendern Sie noch über den Großen Basar und tauchen ein in das bunte Gewimmel. Der Große Basar zählt mit etwa 10 Kilometern Länge und 30.000 Geschäften und Werkstätten zu den größten der Welt – quasi eine Stadt in der Stadt. Am Abend wartet noch ein besonderer Höhepunkt auf Sie: vom Fernsehturm Borj-e Milad haben Sie einen fantastischen Blick über die Stadt. Mit 435 Metern ist er der höchste Turm des Landes und der sechsthöchste Fernsehturm der Welt. Im Drehrestaurant des Milad Towers können Sie persische Köstlichkeiten probieren, während Ihnen die Stadt zu Füßen liegt. Der ideale Ausklang für diesen Tag. Übernachtung in Teheran.



### 3. Tag Weiterflug auf die Insel Qeshm

(F/-/-)

Lassen Sie den Tag gemütlich angehen und genießen Sie Ihr Frühstück, bevor es weiter auf Besichtigungstour geht. Ein Besuch im Saadabad-Palast, die erste Sommerresidenz der qajarischen Könige, lässt Sie am orientalischen Flair teilhaben. Die weitläufige Anlage umfasst 18 Paläste: besonders sehenswert sind der weiße und der grüne Palast. Der weiße Palast ist mit 54 Räumen und 5000 Quadratmetern der Größte. Im grünen Palast ist noch die edle Ausstattung der Shah-Zeit zu bewundern. Je nach verbleibender Zeit lohnt auch ein Besuch im Niavaran Palast. Mohammed Reza Shah ließ ihn in den 60er Jahren im modernen Stil errichten. Anschließend werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen auf die Insel Qeshm am Persischen Golf. Dort angekommen, werden Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel gefahren. Übernachtung in Qeshm.

### 4. Tag Wälder, Höhlen und Küsten auf der Insel Qeshm

(F/-/-)

Die Insel Qeshm ist die größte Insel im Persischen Golf und aufgrund ihrer Naturschönheit besonders sehenswert. Hauptort ist die Hafenstadt Qeshm, die zur Qeshm-Freihandelszone gehört. In der Antike war die Insel unter dem Namen Alexandria bekannt. Aufgrund ihrer strategisch wichtigen Lage kämpften später viele Reiche um die Kontrolle über Qeshm, wie zum Beispiel das Reich Elam, die Umayyaden, Abbasiden, Briten und Portugiesen. Der westliche Teil der Insel gehört größtenteils zum Qeshm-Geopark, dem Einzigen im Iran. Ihr Reiseleiter zeigt Ihnen heute die schönsten Seiten der Insel und führt Sie dabei etwa zu den Kharbas-Höhlen, in den Hara-Mangrovenwald, zum Portugiesischen Fort und an die Schildkrötenküste, wo die naturgeschützten Karettschildkröten im März ihre Eier ablegen. Anschließend kehren Sie zu Ihrem Hotel zurück. Übernachtung in Qeshm.



## 5. Tag Bootsausflug auf die Felseninsel Hormoz

(F/-/-)

Heute erkunden Sie die hübsche Insel Qeshm mit Ihrem Reiseleiter noch ein wenig weiter, dann geht es mit dem Boot auf die 18 Kilometer östlich gelegene Felseninsel Hormoz. Besonders sehenswert sind hier die vielfarbigen felsigen Landschaften mit den Roteisenoxid- und Salzvorkommen oder auch die Ruinen der ehemaligen portugiesischen Festung an der Nordspitze. Später am Tag bringt das Boot Sie zurück auf die Insel Qeshm. Übernachtung in Qeshm.



## 6. Tag Weiterreise nach Shiraz und erste Erkundungen

(F/-/-)

Von der Insel Qeshm geht es heute mit dem Flugzeug zurück auf's Festland, genauer nach Shiraz. Mit Shiraz verbinden viele Menschen zwei Dinge: es ist die Stadt der Dichter und die Stadt der Gärten und Parks. Sie beginnen Ihre Besichtigungen mit einem Spaziergang zur eindrucksvollen Festung Karim Khan, im Zentrum der Stadt. Anschließend statten Sie der Gartenanlage mit dem Grabmausoleum von Hafez, einem sehr bekannten iranischen Dichter, einen Besuch ab. Besonders glücklich und unglücklich Liebende suchen das Grab des Dichters auf. Im Übrigen hat auch Goethe einige Verse von Hafez in seinem Werk „West-östlicher Divan“ zitiert. Etwa 2,5 Kilometer vom Hafez-Mausoleum entfernt, steht das Saadi-Mausoleum am Ende des Bolvar-e Bustan in einer Gartenanlage. Saadi war ein Gelehrter, der dem Suhrawardi-Sufi-Orden beitrug und lange Auslandsreisen unternahm, bevor er 1292 in Shiraz starb. Der ihm zu Ehren errichtete moderne überkuppelte Grabbau mit hohen, von acht Pfeilern gestütztem Vordach, wurde jedoch erst 1952 errichtet. Übernachtung in Shiraz.

## 7. Tag Stadt der Rosen und Nachtigallen

(F/-/-)

Nach dem Frühstück besuchen Sie zunächst das Residenzgebäude Vakil Karim Khan Zand. Der Vakil Komplex mit der Vakil Moschee und dem Vakil Basar ist einer der bekanntesten Stadtkomplexe der islamischen Baukunst im Iran. Der überkuppelte Vakil-Basar zählt zu den schönsten des Landes und bietet nach wie vor ein reichhaltiges Angebot an Gewürzen, Textilien und Kunsthandwerk. Hier können Sie sich

wunderbar im Feilschen üben. Auch der Besuch der berühmten Nasir-al-Molk-Moschee steht auf dem Programm Ihrer heutigen Besichtigungstour. Mit einem Bummel durch den berühmten Paradiesgarten Delgosha und dem Besuch von Khajuy-e Kermani, von wo aus Sie einen wunderschönen Ausblick auf Shiraz haben, können Sie den Tag perfekt ausklingen lassen. Übernachtung in Shiraz.



## 8. Tag      Persepolis & die Felsengräber von Naqsh-e-Rostam (F/-/-)

Heute unternehmen Sie einen Ausflug in das altpersische Persepolis (UNESCO Weltkulturerbe), der antiken achämenidischen Hauptstadt des Perserreiches, erstmalig 520 v. Chr. von Darius I. erbaut. Noch heute zeugen die Ruinen der ehemaligen Palaststadt von der früheren Pracht. Nach einer ausführlichen Besichtigung fahren Sie nach Naqsh-e-Rostam und besichtigen die Nekropole der Achämeniden, die in Form von Felsengräbern im steilen Berghang zu sehen sind. Natürlich besuchen Sie auch die beeindruckenden Felsreliefs von Naqsh-e-Rajab. Anschließend geht es weiter nach Mehriz. Genießen Sie die Fahrt durch die abwechslungsreiche Kulisse. Unterwegs können Sie auch gerne kleine Stopps einlegen. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr Tagesziel und begeben sich sogleich auf eine kleine Stadtbesichtigung, die Sie zum Bagh-e Palevanpur-Garten führt, der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Schließlich erreichen Sie die inmitten der Wüste gelegene Karawanserei Zein-o-Din, die sich durch ihren runden Grundriss auszeichnet. Fühlen Sie sich in die Zeit der Karawanen zurück versetzt, als diese mit kostbaren Waren durch die Wüste zogen und in den Karawansereien entlang der Seidenstraße nächtigten. Die Zein-o-Din-Karawanserei empfängt heute Besucher aus aller Welt in ihren alten Gemäuern. Genießen Sie die Stille unter dem Sternenhimmel. Sie übernachten in semi-Gemeinschaftsräumen. Einzelne Kabinen können durch Vorhänge getrennt werden. Die Toiletten und Waschmöglichkeiten sind gemeinschaftlich zu nutzen. Übernachtung in Mehriz.

## 9. Tag      Stadtbesichtigung in Yazd (F/-/-)

Am Morgen setzen Sie Ihre Reise mit der Fahrt nach Yazd fort, eine der ältesten Städte des Irans am Fuße des 4000 Meter hohen Shir Kuh-Berges. Die zudem von zwei großen Wüsten des Landes (Dasht-e Kavir und

Kavir-e Lut) umgebene und in traditioneller Lehmbauweise erbaute Stadt wird Sie sicherlich begeistern. Hier besuchen Sie zuerst den bedeutenden Feuertempel der Zoroastrier, dessen offene Flamme seit mehr als 100 Jahren ununterbrochen am Brennen erhalten wird. Anschließend führt Sie Ihre Besichtigungstour zur Jameh-Moschee (Freitagsmoschee), in den Amir Chakhmaq-Komplex und zu den „Türmen des Schweigens“, auch Dakhmeh genannt. Vom Minarett dieses Komplexes aus haben Sie bei Sonnenuntergang einen besonders schönen Ausblick auf diese faszinierende Lehmziegelstadt. Nicht verpassen sollten Sie einen Besuch in einem Zurkaneh, einem so genannten „Krafthaus“. Hier üben sich die iranischen Männer in traditionellen Kampfsportübungen. Als Geräte werden unter Anderem schwere Holzkeulen benutzt und die Übungen teils mit tanzähnlichen Einlagen kombiniert. Übernachtung in Yazd.



## 10. Tag Via Meybod nach Isfahan

(F/-/-)

Ein neuer Tag, ein neues Ziel. Entlang des Wüstenrandes geht es weiter Richtung Isfahan. Unterwegs besuchen Sie Chak Chak, eine heilige Pilgerstätte der Zoroastrier. Sie liegt in der Einsamkeit der Wüste an einem Berghang, wo eine Quelle sich durch tropfende Geräusche – Chak Chak – bemerkbar macht. Etwas von dem Quellwasser rinnt durch den modernen Feuertempel, wo sich Mitte Juni Zoroastrier aus der ganzen Welt treffen. Nur wenige Touristen finden den Weg hier her, der sich schon wegen der Stille und der Landschaft lohnt. Außerdem statten Sie dem alten Dorf Kharanagh einen Besuch ab. In Meybod angekommen, besuchen Sie die Narin-Burg. Dann erreichen Sie endlich das zauberhafte Isfahan, ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise. Hier sehen Sie sich heute noch zwei der beeindruckendsten Brücken der Stadt an: die Si-o-se Pol oder Pol-e Allahverdi-Khan-Brücke, sowie die vielbewunderte, um 1650 erbaute Khaju-Brücke mit ihren 23 Bögen, auf der man dank ihrer zwei Geschosse den Fluss auf zwei Ebenen überqueren kann. Der Fluss mit seinen Brücken ist ein sehr beliebter Treffpunkt am Abend. Lassen Sie den Tag entspannt ausklingen und mischen Sie sich unter die kontaktfreudigen Einheimischen. Übernachtung in Isfahan.

## 11. Tag Kulturmetropole Isfahan

(F/-/-)

Isfahan als ein Weltwunder zu bezeichnen, ist keine Übertreibung. Die Stadt, von der man vermutet, dass sie schon zu Zeiten Tahmourass und Keykavous gegründet wurde, ist voller Pracht und Kultur. Während der Regierungszeiten der Safaviden wurde Isfahan zur Stadt der Gärten und Paläste auserkoren. Als eines der bedeutendsten Handelszentren wurde Isfahan seinerzeit sogar als "die Hälfte der Welt" bezeichnet. Ihre Besichtigung der Kulturmetropole beginnt am besten am Imam-Khomeini-Platz. Er ist der zweitgrößte Platz der Welt – nach dem Platz des Himmlischen Friedens in Peking. Um ihn herum sehen Sie die imposante Imam-Moschee, die Scheikh-Lotfollah-Moschee (auch Frauenmoschee genannt, da auch Damen zugelassen waren) sowie die Paläste Chehel Setoon und Alighapoo. Der Name des letzteren bedeutet „Hohe Pforte“, denn der Palast bildet den Eingang zum Palastbezirk, der westlich des Platzes liegt. Die Paläste werden von einem der schönsten, ältesten und orientalischsten Bazare des Iran mit interessanten Handarbeiten und Kunstgegenständen umsäumt. Paradiesisch geht es im Garten des Hasht-Behesht-Palastes zu – der Name des Palastes bezieht sich auf den Paradiesgarten und ist der Öffentlichkeit zugänglich. Übernachtung in Isfahan.



## 12. Tag Isfahan weiter erkunden

(F/-/-)

Sie besichtigen heute die geschichtsträchtige Freitagsmoschee, eine 1000 Jahre alte Vereinigung von vor- und islamischer Architektur und Kunst, die christlich-armenische Vank-Kathedrale in der von Schah Abbas dem Großen für armenische Übersiedler erbautem Stadtteil Djolfa. Anschließend sehen Sie sich südlich des Flusses den Feuertempel der kleinen zarathustischen Gemeinde an. Die Gemeinde hat sich nie wieder von den Verfolgungen unter Shah Soltan Hoseyn zu Beginn des 18. Jahrhunderts erholt und zählt zur Zeit weniger als 500 Mitglieder. Übernachtung in Isfahan.

### 13. Tag Ab in die Wüste!

(F/-/-)

Früh am Morgen brechen Sie in die Wüste auf. Im Zagros-Gebirge gehen Sie dann gemeinsam mit einem ortsansässigen Führer auf Wanderschaft zu Ihrem heutigen Tagesziel: ein Beduinendorf. Dort beziehen Sie Ihr Nachtlager und verkosten gemeinsam mit den Beduinen verschiedene iranische Leckereien. Übernachtung in Koohrang.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Übernachtung sehr einfach ist. Wir empfehlen Ihnen warme Kleidung mitzunehmen, da es v.a. in der Nacht sehr kalt werden kann.

### 14. Tag Zu Besuch in Abyaneh

(F/-/-)

Nach einem gemütlichen Frühstück bei den Beduinen, setzen Sie Ihre Reise nach Abyaneh fort. Hier schmiegen sich die rotbraunen Lehmziegelhäuser des Dorfes an einen Hang. Bei einem Spaziergang können Sie die Dorfbewohner einen alten persischen Dialekt sprechen hören, und eine kleine Moschee mit blauer Kuppel lädt zum Besuch ein. In der Umgebung des Dorfes befinden sich einige Wanderwege, die einen schönen Blick auf das Dorfpanorama frei geben. Übernachtung in Abyaneh.



### 15. Tag Stadtbesichtigung Kashan

(F/-/-)

Auf geht es zum letzten Ziel Ihrer Iranreise. Sie fahren nach Kashan, einer Stadt am Wüstenrand des großen Salzsees. In keiner anderen iranischen Stadt gibt es eine so hohe Dichte an Bürgerhäusern. Denn Kashan war dank des Teppichhandels, der Rosenwasser- und Keramikherstellung eine Stadt reicher Kaufleute. Ihre großzügige Bauweise und die reiche Ausstattung der Räume sind absolut sehenswert und geben einen Einblick in das Leben des iranischen Bürgertums. Das Tabatabai-Haus, das Sie sich heute ansehen, ist ein großzügiges Anwesen aus der Qajaren-Zeit, das mehrere Wohngebäude und weite, mit Wasserbassins ausgestattete Innenhöfe umfasst. Auch Hof-Iwane und eigene Hamams gehören zum

Anwesen. Anschließend sehen Sie sich die Fin-Gartenanlage an, wo Sie die Magie der ältesten noch existierenden Gartenanlage des Iran spüren, wenn Sie entlang der Wasserbassins, Blumen und Sträucher schlendern. Übernachtung in Kashan.



## 16. Tag Abreise aus dem Iran

(F/-/-)

Auf Ihrer Fahrt zurück nach Teheran haben Sie noch etwas Zeit, um in Qom einen Stopp einzulegen. In der Metropole des schiitischen Islams haben Sie Gelegenheit, die besondere Atmosphäre im Heiligtum Fatima Masumeh zu spüren. Sie gehörte der Prophetenfamilie an und das Grabmal, das ihr zu Ehren ab dem Jahr 819 errichtet wurde, ist über die Jahre immer weiter ausgebaut worden, sowie mit Fliesen und Spiegelmosaiken ausgekleidet worden. Zurück in Teheran heißt es leider schon wieder Abschied nehmen von diesem faszinierenden Land. Sie werden zum Flughafen gebracht und fliegen mit 1001 neuen Eindrücken im Gepäck zurück in die Heimat. Die Erinnerungen und die Fotos Ihrer aufregenden Zeit im Iran werden Ihnen im Alltag zu Hause noch lange viel Freude bereiten.

Hinweis: Nicht-Muslime dürfen in Qom das Innere des Schreins nicht betreten, nur Außenbesichtigung möglich.

## Eingeschlossene Leistungen

- Übernachtungen in den angegebenen Hotels und Unterkünften, je nach Verfügbarkeit
- Mahlzeiten laut Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Inlandsflüge Teheran – Qeshm - Shiraz in Economy Class
- Transfers und Touren mit privatem, klimatisiertem Fahrzeug
- Begleitender englischsprachiger Driverguide (deutschsprachiger Driverguide unter Vorbehalt auf Anfrage)
- Alle Eintrittsgelder für das oben beschriebene Programm
- Trinkwasser während der Besichtigungen
- Visa-Referenzerteilung
- Service-Gebühren, Steuern und Gepäckabfertigung
- Reisepreissicherungsschein
- Ein Iran Reiseführer

## Nicht eingeschlossene Leistungen

- Internationale Flüge
- Konsulargebühren für das Visum und entstehende Portokosten für die Besorgung
- Optionale Touren
- Alle anderen Touren und Mahlzeiten, die zusätzlich zu den oben genannten in Anspruch genommen werden
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Weitere Leistungen, die nicht explizit unter „eingeschlossene Leistungen“ erwähnt werden

## Flug- / Transfer- & Hoteländerungen vorbehalten

Bitte beachten Sie, dass dies ein freibleibendes Angebot ist und die aufgeführten Hotels nicht reserviert worden sind. Falls bei Buchung eines der angegebenen Hotels nicht mehr verfügbar ist, werden wir Ihnen selbstverständlich ein gleichwertiges Hotel in der genannten Kategorie anbieten.

Unsere persönliche Reiseplanung ist ein Angebot und erfolgt auf Basis unserer Vertragsbedingungen. Zur gesetzlichen Ausschlussfrist bei der Geltendmachung von Ansprüchen, zur Verjährung von Ansprüchen und sonstigen Obliegenheiten zur Vermeidung von Anspruchsverlusten verweisen wir auf die einschlägigen Passagen unserer Vertragsbedingungen. Diese liegen diesem Angebot bei.



*“Als geschäftsführender Inhaber stehe ich persönlich für die Qualität unserer Dienstleistung ein. Ich garantiere Ihnen die professionelle Durchführung Ihrer Reise mit ausgesuchten Partnern vor Ort.*

*Sie erreichen mich persönlich unter 089/127091110 oder per Email unter [Ruediger.Lutz@asienteam.de](mailto:Ruediger.Lutz@asienteam.de) “*

Geschäftsführender Gesellschafter  
Rüdiger Lutz